

## Unbefristete Vertagung des Starts des Bürgerbegehrens

Informationen zum Antrag  
Referent: Jonas Lange (Stellv. Vorsitzender des Kreiselterrates Chemnitz)

### **Antrag:**

*Die Mitgliederversammlung des Kreiselterrates Chemnitz möge beschliessen: Der Start des Bürgerbegehrens wird auf unbefristete Zeit vertagt. Die Ermächtigung des Vorstandes, im Bedarfsfalle ohne nochmaligen Beschluss der Mitgliederversammlung das Bürgerbegehren dennoch zu starten, bleibt aufrecht erhalten.*

### **Begründung:**

In der letzten Sitzung des alten Schuljahres hatte die Mitgliederversammlung des Kreiselterrates Chemnitz ihren Vorstand beauftragt, ein Bürgerbegehren zur Schulsicherung zu starten.

Grundlage hierfür waren:

- der Beschluss der AG „Grundschulen“
- die Intentionen der Zusammenkunft der AG „Mittelschulen“ welche die Durchführung eines Bürgerbegehrens wünschten bzw. befürworteten.

Voraus gegangen war mit dem Schliessungsbeschluss zur Karl-Liebknecht-GS erstmals die Schließung einer Grundschule aus ökonomischen Gründen (Gebäudeauslastung) und nicht wegen fehlender Schülerzahlen (war zweizügig und hätte zukünftig Schüler für drei Züge gehabt). Erschwerend kam noch hinzu, daß es sich um eine Schule im Zentrum der Stadt handelt und sich für viele Grundschüler hier zukünftig der Schulweg aus Elternsicht unzumutbar verschlechtert hat und deutlich gefährlicher wurde.

Der Vorstand hatte ernstzunehmende Hinweise, daß dies nur der Beginn einer grundsätzlichen Überplanung der Grundschullandschaft sein sollte, mit der insbesondere die ehemaligen Doppelstandorte (mit geschlossenen Mittelschulen) „effektiviert“ werden sollten.

Gestärkt durch den Beschluss zur Durchführung eines Bürgerbegehrens, suchte der Vorstand i.d.F. nach Alternativen.

Frau Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig erklärte sich schließlich zu einer Prüfung bereit, ob weitere Schließungen anstehen und wurde von uns gebeten, ggf. mit einer

Seite 1 von 2

---

<b>Sitz:</b> Rottluffer Straße 26 09116 Chemnitz-Rottluff (EG/rechts)	<b>Vorsitzender:</b> Andreas Müller  <b>1. Stellvertreter:</b> Ines Hetzel	<b>Weitere Stellvertreter:</b> Jonas Lange Sonja Grundmann Bernd Günther	<b>Koopt. Vorstand:</b> Annett Beitzel Michaela Gimbel	<b>Erreichbarkeiten:</b> Andreas Müller 0371 909 66 83 Ines Hetzel 0371 262 23 46 Jonas Lange 0371 30 97 60	<b>Ständige AG-s:</b> Horte und KiTas Grundschulen Mittelschulen Gymnasien Förderschulen Berufsschule
zu erreichen mit Buslinie 23, 26, 38		<b>Webmaster:</b> Jonas Lange ( <a href="mailto:jonas@ker-c.de">jonas@ker-c.de</a> )		Fax: 0371 909 66 84 E-Mail: <a href="mailto:vorstand@ker-c.de">vorstand@ker-c.de</a>	

öffentlichen Erklärung hierzu Klarheit zu schaffen. Der Vorstand sicherte zu, der Mitgliederversammlung des Kreiselternrates Chemnitz eine Aussetzung des Starts eines Bürgerbegehrens auf unbestimmte Zeit vorzuschlagen, wenn durch eine öffentliche Erklärung der Oberbürgermeisterin hierfür eine verlässliche Basis vorhanden sein würde.

Für den Zeitraum bis zur erhofften Erklärung bewahrte der Vorstand des Kreiselternrates Stillschweigen, um keine unnötigen Hürden aufzubauen, die einer potentiell einvernehmlichen Lösung schaden könnten. Damit sollten die Bemühungen mit der Oberbürgermeisterin nicht durch vorschnelle Veröffentlichungen beeinträchtigt werden. Aus dem gleichen Grund hat sich der gesamte Vorstand mit öffentlichen Äußerungen zum Thema seit Beginn der Sommerferien bewußt zurückgehalten. Da der Vorstand damit allerdings auch dem berechtigten Wunsch der Mitglieder des Kreiselternrates nach zeitnaher Information nicht nachkommen konnte, bittet er nun die Mitglieder hierfür nachträglich ausdrücklich um Verständnis.

Frau Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig erklärte i.d.F. in einer Stadtratssitzung im Rahmen einer Grundsatzrede, daß „... **in Chemnitz derzeit keine Schulen mehr geschlossen werden sollen**“.

Auf einer Einwohnerversammlung für den „Stadtbezirk West“ wurde sie dankenswerter Weise noch deutlicher: **„Wir werden keine Schulen mehr schließen“**.

Auch wenn der Vorstand natürlich weiß, daß bei fehlenden Schülerzahlen doch noch Schulen geschlossen werden könnten, so ist diese Willensbekundung der Oberbürgermeisterin doch unseres Erachtens ein glaubwürdiges und dankenswertes Bekenntnis dahingehend, daß stadtseitig in dieser Richtung keine weiteren Schulschliessungen aus „Schulnetzoptimierungsbestrebungen“ zu erwarten sind.

Im Raum steht darüber hinaus die bei uns Web mit ausdrücklicher "Korrektur und Erweiterung" des Kultusministers selbst veröffentlichte Aussage von Herrn Staatsminister Flath, daß es **„bis auf einige wenige Ausnahmen mindestens in den nächsten 10 - 15 Jahren keine weiteren Einschnitte in das Schulnetz“** geben wird.

Mit dem erreichten Ergebnis möchte der Vorstand nun der Mitgliederversammlung den Vorschlag unterbreiten, den Start des Bürgerbegehrens auf unbefristete Zeit auszusetzen.

Jonas Lange

- Stellv. Vorsitzender des Kreiselternrat Chemnitz -

Seite 2 von 2

---

<b>Sitz:</b> Rottluffer Straße 26 09116 Chemnitz-Rottluff (EG/rechts)	<b>Vorsitzender:</b> Andreas Müller  <b>1. Stellvertreter:</b> Ines Hetzel	<b>Weitere Stellvertreter:</b> Jonas Lange Sonja Grundmann Bernd Günther  <b>Webmaster:</b> Jonas Lange ( <a href="mailto:jonas@ker-c.de">jonas@ker-c.de</a> )	<b>Koopt. Vorstand:</b> Annett Beitzel Michaela Gimbel	<b>Erreichbarkeiten:</b> Andreas Müller 0371 909 66 83 Ines Hetzel 0371 262 23 46 Jonas Lange 0371 30 97 60  Fax: 0371 909 66 84 E-Mail: <a href="mailto:vorstand@ker-c.de">vorstand@ker-c.de</a>	<b>Ständige AG-s:</b> Horte und KiTas Grundschulen Mittelschulen Gymnasien Förderschulen Berufsschule
--	--	--	--	---	---